

Beyditten Bajdyty

(heute Gmina Bartoszyce/Bartenstein)

vermutlich eine alte prussische Siedlung mit wechselnden Namen,
so um 1404 „Baydeyten“ und dann 1419 „Baydutton“, und 1520 „Beiditten“

Größe Anfang 1945: 492 ha, davon 240 ha Acker, 112,5 ha Weiden, 50 ha Lehmwiesen,
60 ha Wald, 15 ha Park, 2,5 ha Obstanlagen, 5 ha Wasser (Karpfenteiche),
7 ha Hofraum + Wege

Besitzer: ab 1700 Familie v. Sydow, seit 1785 Erbgemeinschaft v. d. Groeben,
ab 1902 Behrend, 1906 – 1921 Lübbert,
dann 1921 bis 1945 im Eigentum von Emil Stock



I. Lebendes Inventar:

28 Arbeitspferde, 100 Kühe, 110 Stück Jungvieh und Kälber, 30 Zuchtsauen mit Nachzucht, 200 Schwarzkopfmutterschafe (vorher 300 Merinomutterschafe)

II. Totes Inventar:

Dampfdreschsatz, 50-PS-Hanomag-Radschlepper, Hanomag-Raupe,
je ein gummi- und eisenbereifter Radschlepper und die üblichen und erforderlichen
landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte

III. Gebäude:

ca. 20 Insthäuser, davon 14 Neubauten in den 20-er Jahren

IV. Anlagen:

Brunnen (54 m tief), Gutsgärtnerei, Karpfenteiche, 125 Bienenvölker
Elektrifizierung (Ostpreußenwerk) in den 20-er Jahren

Erstellt von Christian von der Groeben 2018